14. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Stadtmarketing am 06.11.2026

Bericht der Verwaltung

Zusammenfassung:

- **Kontostände zum 30.09.2026**
  - 7600 Konto 140570 - 121.283,62 €
  - 7500 Konto 118141 3.796.496,09 €

Kultur / Stadtmarketing

Städtepartnerschaften

Strängnäs

Anfang Oktober besuchte eine Gruppe der Europaschule Strängnäs (Deutschkurs) im Rahmen einer kleinen Rundreise auch Ratzeburg auf Grundlage der Städtepartnerschaft. Die Reise wurde von schwedischer Seite (Städtepartnerschaftsverein Strängnäs-Ratzeburg) gefördert.
Die Gruppe besuchte die Lauenburgische Gelehrtenschule und tauschte sich dort mit Lehrer/innen und Schüler/innen aus. Anschließend folgte ein Gespräch mit Bürgermeister Graf im Rathaus. Die Tourist-Information versorgte die Gruppe mit Tipps für Aktivitäten, um Ratzeburg zu entdecken, woraufhin sie die Domhalbinsel besichtigte und Abends die Schultheater-Aufführung in der Lauenburgischen Gelehrtenschule.
Als Ergebnis des Besuchs arbeitet die Lauenburgischen Gelehrtenschule an einer Erasmus+-Akkreditierung, sodass in Zukunft auch ein Austausch zwischen einzelnen Schüler*innen und/oder Lehrer*innen stattfinden kann. Die „Europaskolan“ versucht sich derweil für das PASCH-Programm des Auslandsschulwesens zu akkreditieren, über das auch Schüleraustausche ermöglicht werden. Die Schule würde sich freuen, auch im kommenden Jahr mit einer Gruppe nach Ratzeburg zu reisen.

Parallel gibt es in Strängnäs das Bestreben, die Städtepartnerschaft von einer Verbindung auf Amtsebene zu lösen und komplett in die Verantwortung der Städtepartnerschaftsvereine zu legen. Die internationalen Verbindungen werden weiterhin als wichtig angesehen, sollen aber flexibilisiert werden. Die Vereine oder Schulen könnten dann zukünftig Mittel bei der Kommune beantragen für konkrete Vorhaben/Projekte.

Veranstaltungen

Gedenken der Ministerpräsident/innen in Ratzeburg an Grenzöffnung

„Keine Zukunft ohne Vergangenheit“ – unter diesem Motto findet am 9. November eine öffentliche Wanderung von Schlagsdorf nach Ratzeburg entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze mit anschließender Podiumsdiskussion in Zusammenarbeit der Staatskanzleien, des Schulverbands/der Gemeinschaftsschule, der Stadt Ratzeburg und des GRENZHUS statt. Hauptveranstalterin ist die Staatskanzlei Schleswig-Holstein.
Auf der 6 km langen Tour entdecken die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf drei Stationen Überreste und Vegetationsspuren der ehemaligen Grenze und erfahren von Schicksalen aus der Zeit des Eisernen Vorhangs. Start ist in Schlagsdorf am GRENZHUS und Ende der Wanderung ist in Ratzeburg an der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen. Auf der Wanderung haben die Teilnehmenden die Gelegenheit, mit Ministerpräsident Daniel Günther ins Gespräch zu kommen. Anschließend gibt es für alle eine heiße Suppe/Getränke von der DLRG und eine Diskussionsrunde mit Ministerpräsidentin Manuela Schwesig und Ministerpräsident Daniel Günther. Schülerinnen und Schüler der Schule erhalten die Gelegenheit, ihre bei einem Projekttag mit dem Grenzhus erarbeiteten Fragen an Herrn Günther und Frau Schwesig zu richten.

Sparte Bauhof:

Bauhofverwaltung:
Der neue Baumkontrolleur hat seinen Dienst zum 01.Oktober 2026 angetreten. Im Bereich der Bauhofführung konnten die Stelle des Baumfachagrawirtes zum 01.10.2026 durch einen eigenen Mitarbeiter nachbesetzt werden.
Aktuell befinden sich immer noch zwei Bauhofmitarbeiterstellen im Nachbesetzungsverfahren.
Ein Großteil der aufgelaufenen Investitionen konnte auch im 3. Quartal 2026 noch nicht beschafft werden.
Es wurde allerding ein gebrauchter Kommunalgeräteträger aus der Ausschreibung des Jahres 2025 nach Aufbau des neuen City-Hakenliftsystems angeschafft.
Der größte Teil des Bereiches der Materialbeschaffung für die Bewirtschaftung der Jahreszeitvertragsarbeiten wird weiterhin seitens der Bauhofverwaltung durchgeführt.

Winterdienstsaison 2026/2027
Die Einsatzpläne für die Winterdienstdurchführung sind erstellt worden. Ebenfalls stehen genügend Winterdienstfahrzeuge zur Verfügung und die Streufahrzeugdisposition ist abgeschlossen.

Die Streusalzbestände sind bereits im August aufgefüllt worden.

Straßenbau/Straßenunterhaltung
Im September 2026 ist der Übergang in der Straße Demolierung/Ecke Töpferstraße barrierefrei im Rahmen des Aktionsplanes der Arbeitsgruppe Radverkehr erneuert worden.
Aktuell findet die Erneuerung des westlichen Gehwegabschnittes in der Demolierung ab Kreuzung Herrenstraße statt. In diesem Zusammenhang werden auch der komplette Bordstein und Teile der Fahrbahn saniert.
Die Reinigung der ca. 2.700 Regenabläufe erfolgt derzeit turnusmäßig.
Für 2026 stehen noch diverse Sanierungen von Schachtabdeckungen an.
Aktuell erfolgt mit dem Fachamt die Abstimmung der durchzuführenden Maßnahmen im Gehweg- und Straßenunterhaltungsbereich für das Jahr 2027.

Grünpflege
Im Grünbereich ist mit Beginn der Fällsaison am 01.Oktober die Fällung von 47 Bäumen beauftragt worden. Derzeit sind davon noch 14 auszuführen. 2 weitere große Erlen Bäume an der Brücke im Bereich des Eingangs zum Kurpark vom Seehof kommend sind aktuell noch hinzugekommen.
Nach Auswertung sind Stand 09.11.2026 noch 73 Fällungen durchzuführen.
In der Baumpflege ist im Zuge der Straßenbaumaßnahme Demolierung die Pflege der Bäume Unter den Linden und in der Schulstraße mit abgewickelt worden.
Derzeit ist ein Großteil der Bauhofmitarbeiter mit der Lauaufnahme und -entsorgung im Stadtgebiet beschäftigt.
Die weitere Pflege oder Fällung von Bäumen steht noch aus. Dies resultiert aus den 190 eingehenden Untersuchungen die noch in der Bearbeitung sind.

Um die dadurch fehlenden Personalkapazitäten im Grünpflegebereich aufzufangen, werden seit letztem Jahr Mitarbeiter einer Zeitarbeitsfirma beschäftigt.

Die anstehenden Kletterarbeiten und Fräsarbeiten sind auch dieses Jahr wieder zur Vergabe an eine Drittfirma vorgesehen.

Diese unterstützt die Baumpflegekolonnen aktuell auch bei den noch abzuleistenden Baumpflegemaßnahmen.

Momentan stehen noch 1813 Pflegemaßnahmen im Gegensatz zu 2072 Pflegemaßnahmen aus dem Monat Februar 2026 an.

Diese setzen sich wie folgt zusammen:
Kronenpflege 337 Maßnahmen
Totholzentfernung an 666 Bäumen
Schnitt des Lichtraumprofils an 184 Bäumen
Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben 205 Maßnahmen
Einkürzungen an 28 Bäumen
Kronensicherungen 16 Maßnahmen
Eingehende Untersuchungen 190 Maßnahmen.

Mit Fristdatum 09.11.2026 sind 787 Maßnahmen überfällig.

Dies sind schwerpunktmäßig:
Kronenpflege 234 Maßnahmen
Totholzentfernung an 243 Bäumen
Schnitt des Lichtraumprofils an 81 Bäumen
Entfernung von Stamm- und Stockaustrieben 52 Maßnahmen
Eingehende Untersuchungen 118 Maßnahmen.

Seit Einführung des Baumkatasters wurden bereits 244 Bäume gefällt.

Der Jahresstundendurchschnitt der Jahre 2020-2024 in der Baumpflege lag bei ca. 2.900 Arbeitsstunden im Jahr.
In den ersten 10 Monaten wurden ca. 4.000 Arbeitsstunden abgeleistet. Die Hauptschnitt- und Pflegemonate stehen aktuell noch an.
Durch die Grünpflegeabteilung des Bauhofes wurde auch 2026 der Gießplan für Neuanpflanzungen erstellt.
In den Monaten Juni bis September wurden 240 Arbeitsstunden für die Bewässerung der Bäume und Bepflanzungen im Stadtgebiet aufgewendet.
Zukünftig soll es wieder einen Abstimmungstermin mit den Sportvereinen und den Schulen hinsichtlich der Nutzung der beiden Sportanlagen geben.
Für die Bewirtschaftung des Naturbades mussten in den 2,5 Monaten ab Eröffnung am 04.Juli 2026 schon 1032,5 Arbeitsstunden aufgebracht werden. Der Jahresdurchschnitt der Jahre 2008-2024 lag bei ca 400 Arbeitsstunden jährlich.
Für die Riemannsportanlage wurde die Erneuerung der Zaunanlage im nördlichen Bereich in Teilen des Bereiches der Ostseite und zum Gildeplatz abgeschlossen.

<u>Verschiedenes</u>
Am 12.11.2026 werden die Weihnachtsbäume aufgestellt und mit dem Anbringen der Weihnachtsbeleuchtung begonnen.

Weitere zu berichtende Themen werden ggf. in der Sitzung mündlich vorgetragen.